

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Stadtkämmerer	Datum: 12.04.2012	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.6	Bezeichnung der Vorlage: Vorlage des Entwurfes der Haushaltssatzung der Stadt Wegberg mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2012		Datum: 13.04.2012
Vorlage-Nr: VO/2057/12			Bürgermeister: In Vertretung: Gez. Schneider Erster Beigeordneter
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	24.04.2012	Haupt- und Finanzausschuss	

Sachverhalt:

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 80 Abs. 1 GO am 22.03.2012 vom Kämmerer aufgestellt und dem Bürgermeister zur Bestätigung vorgelegt. Mit Schreiben vom 29.03.2012 wurde der von ihm bestätigte Entwurf dem Rat zugeleitet.

Basis für die Aufstellung des Haushaltsplan-Entwurfes 2012 und die Finanzplanung für die Jahre 2013 – 2015 ist die Finanzplanung des Haushaltes 2011, wobei alle Erträge und Aufwendungen auf ihre aktuelle und zukünftige Entwicklung hin untersucht wurden.

Der nunmehr vorgelegte Entwurf der Haushaltssatzung mit Anlagen weist folgenden Stand aus:

Haushaltsjahr	Ergebnis	Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit
2012	– 1.210.712 Euro	- 827.731 Euro
2013	– 1.050.051 Euro	- 269.045 Euro
2014	+ 447.784 Euro	+ 1.554.782 Euro
2015	+ 1.330.080 Euro	+ 4.133.309 Euro

Aufgrund der aktuellen Planung 2012 muss nochmals die allgemeine Rücklage in Anspruch genommen werden, was nach § 75 Abs. 4 GO der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht bedarf, wobei die Genehmigung mit Bedingungen und Auflagen verbunden werden kann. Eine Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes besteht aber nicht.

Der originäre Haushaltsausgleich im Sinne des § 75 Abs. 2 GO wird nach der Planung wieder im Jahr 2014 hergestellt.

Das Eigenkapital entwickelt sich wie folgt:

Entwicklung des kommunalen Haushalts						
	Vorvor- jahr 2010 *) EUR	Vor- jahr 2011 EUR	Haushalts- jahr 2012 EUR	Planung 2013 EUR	Planung 2014 EUR	Planung 2015 EUR
Erträge (insgesamt)	53.216.007,82	46.379.273,00	49.672.467,00	50.829.531,00	51.722.670,00	52.678.895,00
Aufwendungen (insgesamt)	55.340.220,75	51.221.660,00	50.883.179,00	51.879.582,00	51.274.886,00	51.348.815,00
Jahresergebnis (n. Ergebnisplan)	-2.124.212,93	-4.842.387,00	-1.210.712,00	-1.050.051,00	447.784,00	1.330.080,00
Ausgleichs- rücklage	Anfangsbestand	6.282.637,00	4.158.424,07	0,00	0,00	447.784,00
	Verringerung (-)	-2.124.212,93	-4.158.424,07	0,00	0,00	0,00
	Zuführung (+)	0,00	0,00	0,00	447.784,00	1.330.080,00
	Schlussbestand	4.158.424,07	0,00	0,00	447.784,00	1.777.864,00
Haushaltsausgleich (Ja/Nein)						
Allgemeine	Anfangsbestand	40.672.086,00	39.955.344,54	39.271.381,61	38.060.669,61	37.010.618,61
	Verringerung (-)	0,00	-683.962,93	-1.210.712,00	-1.050.051,00	0,00
Rücklage	Korrektur EÖB	-716.741,46	0,00	0,00	0,00	0,00
	Verringerung (in %)	0,00%	-1,71%	-3,08%	-2,76%	0,00%
	Zuführung (+)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schlussbestand	39.955.344,54	39.271.381,61	38.060.669,61	37.010.618,61	37.010.618,61

Hinweis: *) Gemäß Ergebnis des vom Bürgermeister bestätigten Entwurfs des Jahresabschlusses 2010

Diese Ergebnisse zeigen, dass der Konsolidierungskurs unbedingt beibehalten werden muss, damit ab 2014 wieder ein Bestand in der Ausgleichsrücklage aufgebaut werden kann.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses werden die Eckpunkte der Planung erläutert.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

Kosten und Finanzierung:

Keine

Alternativen:

Keine

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten
Gez. Esser

Stadtkämmerer

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten